

Kreisschützenfest bringt einige Behinderungen des Verkehrs mit sich

Zahlreiche Haltestellen der Buslinie R71 in Oeventrop und Umgebung betroffen / Zum Festzug am Sonntag wird um zeitige Anreise gebeten

OEVENTROP. Bedingt durch Sperrungen während der Festumzüge zum Kreisschützenfest am Wochenende kommt es im Stadtbezirk Oeventrop zu Einschränkungen im ÖPNV (Linie R71).

Dies betrifft folgende Haltestellen: In Oeventrop „Bahnhof“, „Kirchstraße“ und „Kirche“, in Dinschede „Oster-

feld“, in Glösingern die Haltestellen „Siepenbach“, „Im Ufer“, „Glöisinger Feld“ und „Filscheid“ sowie in Wildshausen „Abzweig Lattenberg“ und „Wildshausen Ort“

Während der Veranstaltungen am Freitag und Samstag werden die genannten Haltestellen fahrplanmäßig bedient, maximal aber zeitlich einge-

schränkt während der Festumzüge zur Vogelstange und von dort zurück in die Schützenhalle.

Am Sonntag werden während des Festumzuges die Haltestellen in Dinschede und Glösingern nicht angefahren, ebenso nicht die Haltestellen in der Kirchstraße und an der Kirche. Einzige Haltestelle

wird der Bahnhof sein.

Auswärtige Besucher die sich den Festzug am Sonntag bei Freunden oder Verwandten ansehen möchten, sollten bis spätestens 12 Uhr angereist sein. Parkmöglichkeit besteht auf dem Segelfluggelände.

Für folgende Straßen wird am Sonntag zirka zwischen 12 und 17 Uhr ein zeitlich be-

grenztes Park- oder Halteverbot ausgesprochen: Dinscheder Straße, Schanzweg, Hohe Straße, Forstweg, Oesmecke, Oberglöisinger Straße, Zum Siepenbach und Glöisinger Straße. Eine Ausschilderung der Verbote erfolgt spätestens am morgigen Donnerstag. Rigides Eingreifen der Ordnungsbehörden wurde ange-

kündigt. Die Bruderschaft bittet daher darum, während des Festumzuges in den Ortsteilen Dinschede und Glösingern aus Sicherheitsgründen komplett auf die Nutzung von KFZ zu verzichten. Die Versorgung der Ortsteile Dinschede und Glösingern durch die Feuerwehr und die Rettungsdienste ist jedoch gewährleistet.